

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 05.12.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Gebietsweise Schnee und Regen, dabei bis zum Vormittag Frost und Glätte.
Ab dem Nachmittag abklingender Niederschlag.

Wetter- und Warnlage:
Mit einer schwachen Kaltfront ist etwas kältere Meeresluft eingeflossen.
Nach Zwischenhocheinfluss erreicht am Samstag ein weiteres Frontensystem
Bayern von Westen her.

FROST/GLÄTTE:
Bis zum Vormittag gebietsweise leichter Frost, sowie Glätte durch Schnee,
Schneematsch oder überfrierende Nässe. Lokal Glätte durch gefrierenden
Regen nicht ganz ausgeschlossen.
In der Nacht zum Samstag verbreitet leichter Frost, sowie Glätte durch
überfrierende Nässe.

NEBEL:
Bis zum Vormittag und in der Nacht zum Samstag gebietsweise Nebel, dabei
örtlich Sichtweiten unter 150 m.

SCHNEE:
Bis heute Mittag in Lagen oberhalb ca. 500-600 m gebietsweise 1-3 cm, an
den Alpen und im südlichen Vorland lokal 5-10 cm.

Vorhersage:
Heute bedeckt oder trüb, vielerorts leichter Regen oder etwas Schneefall,
am Nachmittag allmählich abklingend. Maximal 0 bis 4 Grad. In 2000 m um -2,
in 3000 m bis -8 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, überwiegend aus
südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag mitunter Auflockerungen, jedoch wieder
ausbreitender Nebel oder Hochnebel. Frühtemperaturen +1 bis -3 Grad, in
Alpentälern bis -5 Grad, stellenweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 06.12.2025 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine.

Am Samstag stark bewölkt oder bedeckt, im Tagesverlauf von Westen her
gebietsweise Regen. Höchstwerte zwischen 2 Grad an der Donau und 7 Grad im
Allgäu. In 2000 m um 0, auf der Zugspitze -5 Grad. Schwacher bis mäßiger,
im Tagesverlauf auffrischender Wind aus Süd bis Südwest. Auf Berggipfeln
stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag bedeckt und gebietsweise Regen. Bei +5 bis -1 Grad
im Bergland vereinzelt Glätte.

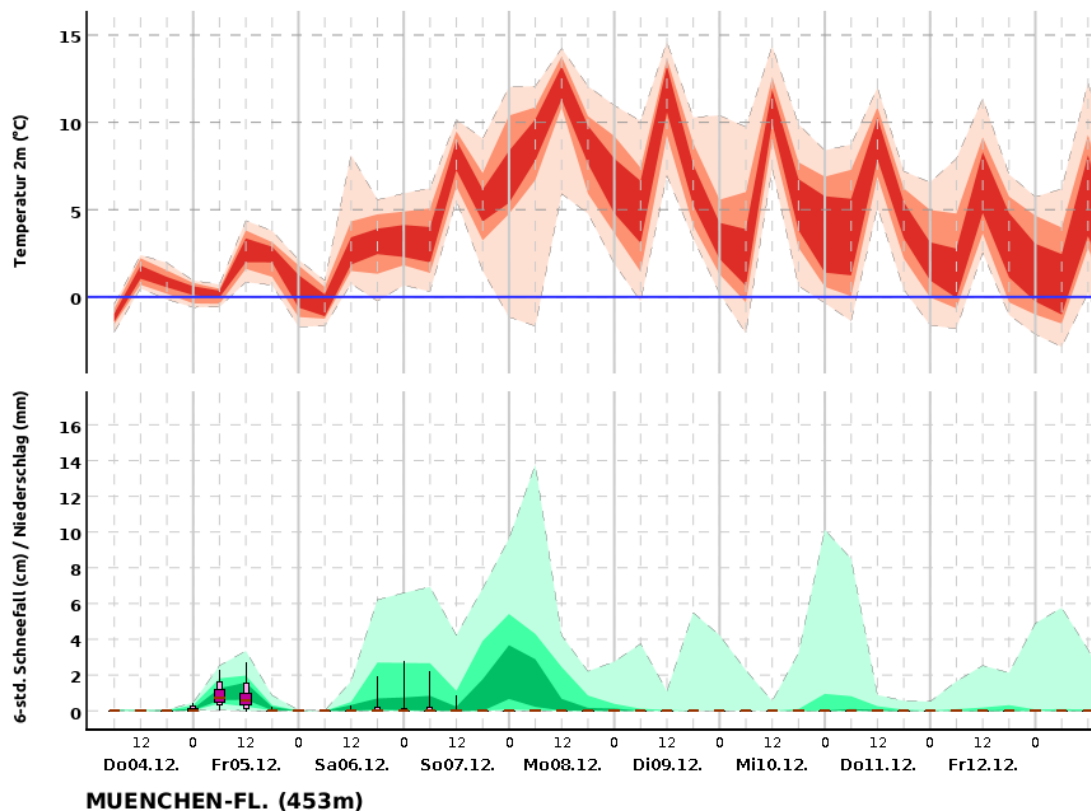
Am Sonntag wechselnd bis stark bewölkt, gebietsweise Regen. Deutlich milder bei 6 bis 11 Grad. In 2000 m bis +2 und in 3000 m -4 Grad. Mäßiger, in Böen frischer bis starker Wind aus Süd bis Südwest. In den Hochlagen der Alpen stürmisch.

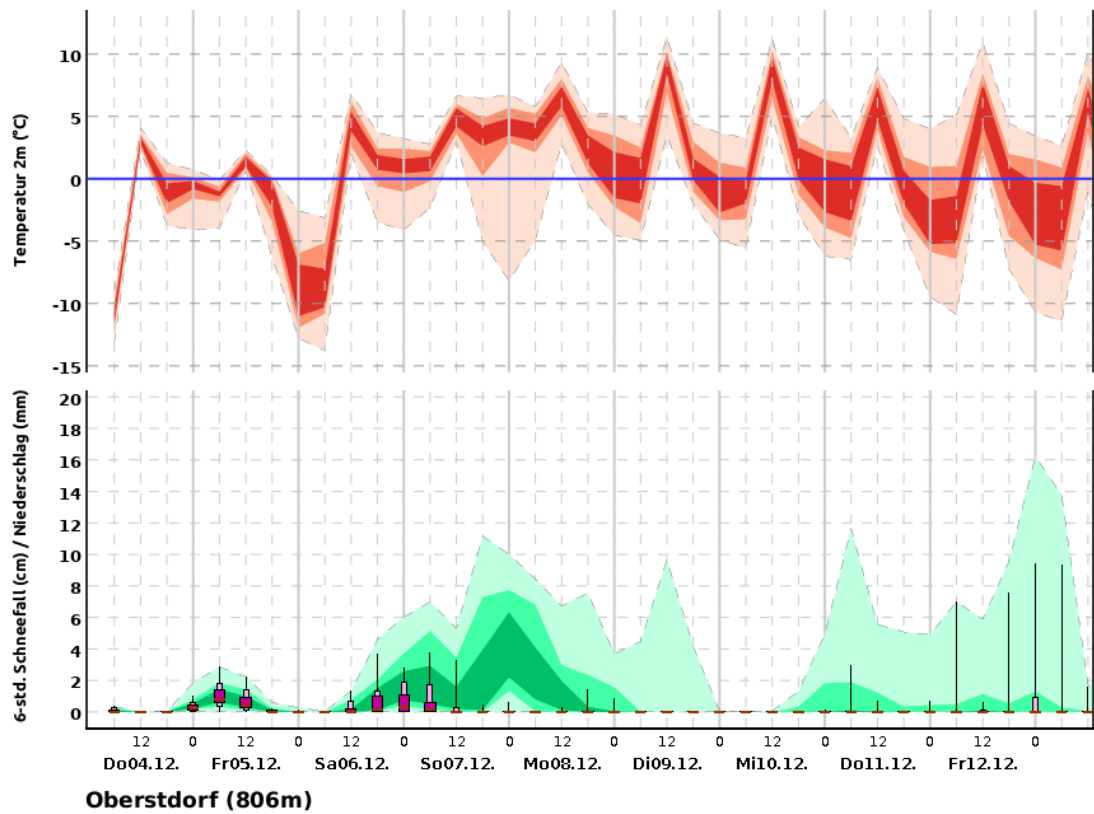
In der Nacht zum Montag regnerisch. Tiefstwerte zwischen 7 Grad in Nordschwaben und 1 Grad am Bayerwald.

Am Montag anfangs noch bedeckt und verbreitet Regen, ab dem Vormittag nach Osten hin abziehend. Am Nachmittag an den Alpen und im Vorland Auflockerungen. Mit 9 bis 15 Grad für die Jahreszeit sehr mild. In 2000 m bis +4, auf der Zugspitze um -1 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen starker Südwestwind. Auf Alpen- und Bayerwaldgipfeln Sturmböen.

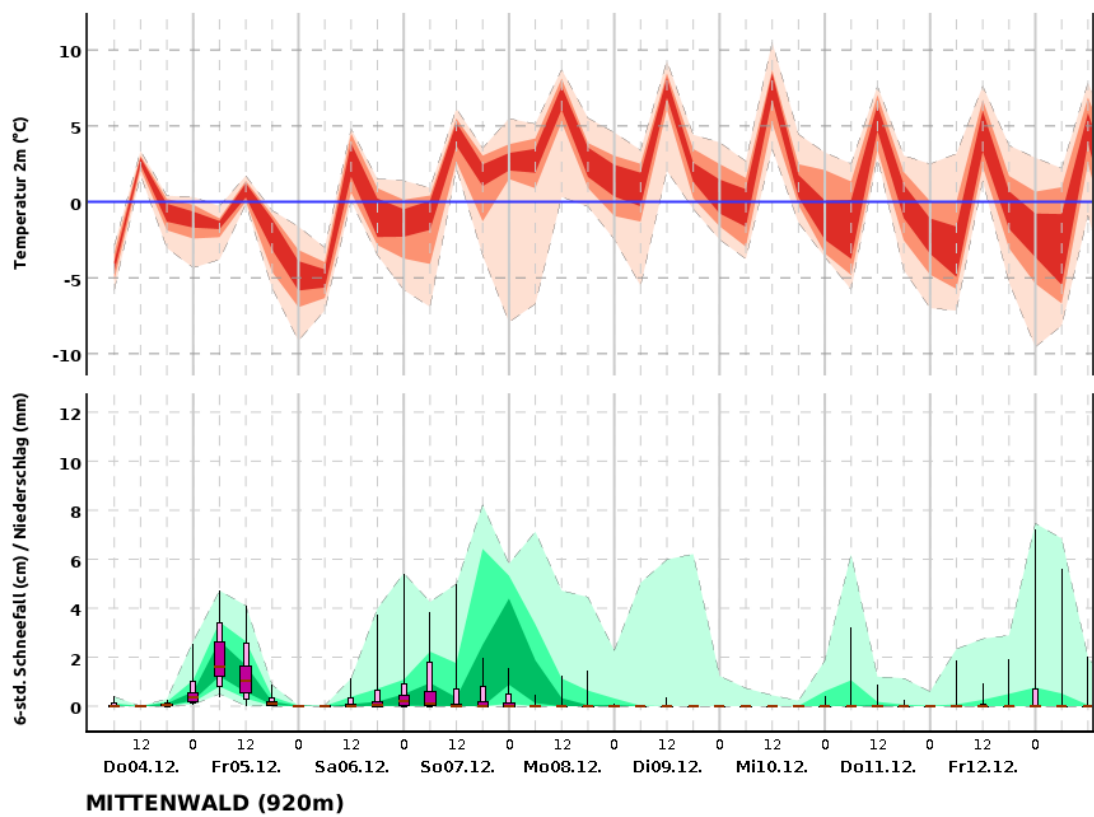
In der Nacht zum Dienstag wechselnd bis stark bewölkt, am Bayerwald einzelne Schauer. Bevorzugt in Alpennähe und an der Donau örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf 8 bis 4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

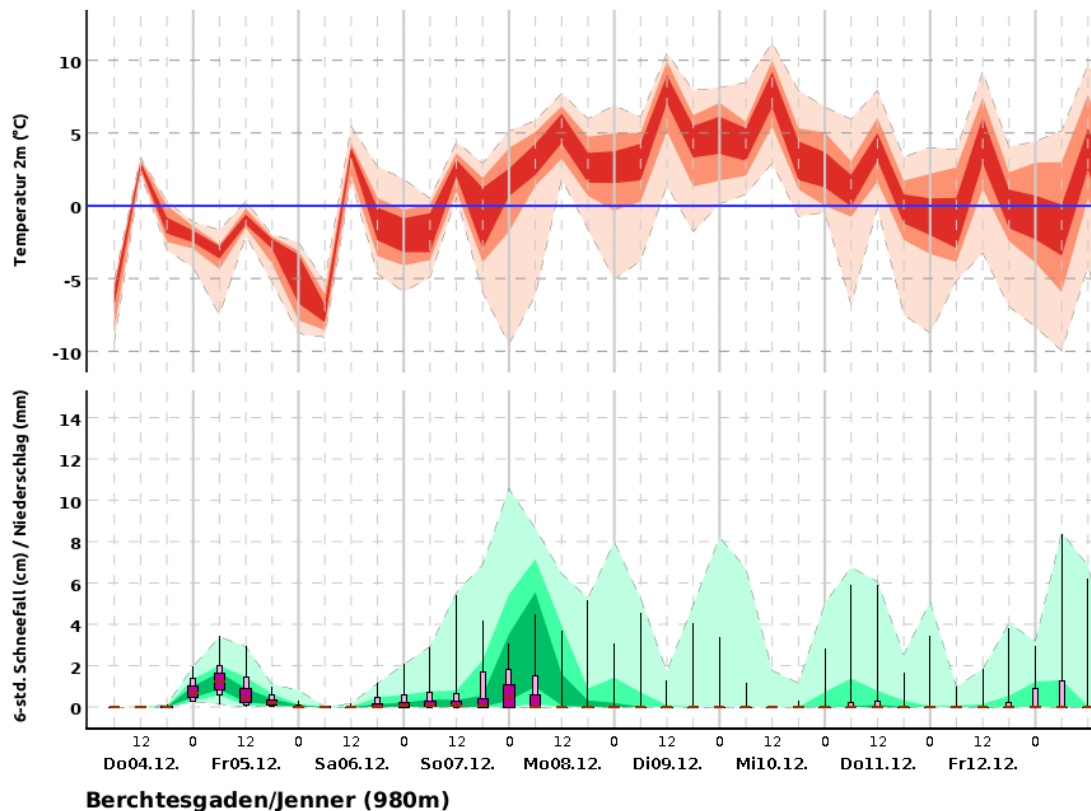




©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Henry/Müller